



Koordinationskreis Asyl (KOKAS)

Darmstädter Str. 50 ☉ 64367 Mühlthal
Tel. 06151-14 11 25 ☉ mobil 0163-1854 704

☉ e-mail: info@asylkreis-darmstadt.de ☉ www.asylkreis-darmstadt.de

25. November 2018

Hallo,

unser nächstes Treffen naht und ein arbeitsreicher November liegt hinter uns. Wir treffen uns am Montag, 3.12., ab 17 Uhr, in der Kiesstr. 14 (Diakonie)

TOP: Berichte:

1. Projekt „Moving People-Menschen unterwegs“ – wie geht' weiter?

- weitere Entwicklung zur Produktion
- 11.11. Start in Kranichstein / Herbstfest ÖGZ Kranichstein, inkl. Projekt „Gesicht zeigen“
- 17.11. Start in Roßdorf / Begegnungscafé, inkl. Projekt „Gesicht zeigen“ (**s. Anlage**)

2. andere:

- 06.11. AK MILA (Migration im Landkreis): Johannes
- 13.11. Forum Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe 18-21 Uhr, Freiwilligen-Zentrum: Despina
- 18.11. „Gedenken an die Toten an den europäischen Außengrenzen“
- 19.11. Mahnwache (Ausgestaltung)
- 20.11. Diskussion mit Heike Hofmann (MdL) beim AK Pfungstadt
- 23.11. Danke-Veranstaltung der Stadt/freiwilligen-Zentrum; Johannes
- Einladungen des staatlichen Schulamtes:
 - 2.8.1. 08.11., 15-17 Uhr: Staatliches Schulamt (SSA): 5. Interkultureller Salon: Gelingensbedingungen für die Kooperation zwischen ehrenamtlich Tätigen und Schulen
 - 2.8.2. 26.11., 15-17 Uhr: SSA DaZ-Fachgespräch: „Meine – deine – unsere Werte“ – Gespräche mit Schülerinnen und Schülern in Intensiv- und Regelklassen
 - 2.8.2. 27.11., 15-17 Uhr: SSA 6. Interkultureller Salon: Das Fremde und das Eigene - Der Roman „Alle, außer mir“ von Francesca Melandri: Buchlesung der deutschen Übersetzung mit anschließender Gesprächsrunde
- 28.11. Antidiskriminierungs-Workshop und Projekt „Gesicht zeigen“ in der „Privaten Tagesheim- und Internatsschule Dieburg“: Ulrike, Detlef und Johannes
- 14.06.19 Nacht der Kirchen 2019: 1. Vorbereitungstreffen am 6.11.

3. Aktivitäten:

- Argumentationstraining gegen Rechts
- Januar – März 19; Konfi-Gruppe Eberstadt: Angebot Projekt „Moving People-Menschen unterwegs“ <<https://asylkreis-darmstadt.de/projekte/moving-people/>>
- „Flüchtlings-Speise-Route“
- Erzähl-Café

KOKAS ist ein Zusammenschluß ehren- und hauptamtlicher Aktiver in der Flüchtlingsarbeit

Bürgerpreis der Stadt Darmstadt 2015 ♦ dm-Ehrenamtspreis 2016 ♦ Preis Bürgeraktion 2018 ♦ Preis „Gesicht zeigen gegen Rassismus“ 2018

Notizen von unserem letzten Treffen (5.11.).

Mit Zoya Sadri hat eine iranisch-stämmige Künstlerin zu uns gefunden (<http://www.zoya-sadri.de/>). Sie hat von uns durch das Projekt in der Kunsthalle gelesen.

Sie sucht nach (honorierte) Betätigungsmöglichkeiten, auch gemeinsam mit *KOKAS*:

Zum Dezember treffen will sie Vorschläge machen.

1. Rückblick/Berichte

1.1. Sand-Projekt in der Kunsthalle

Die drei Tage in der Kunsthalle waren ein guter Erfolg, das erwünschte Ziel von 150 Sandportraits wurde mit 136 nur knapp verfehlt, insgesamt eine gute Mischung aus Einheimischen und Neuansässigen. Eine Reihe neuer Kontakte sind entstanden. **(s. Anlage)**

1.2. Ahmadiyya-Gemeinde hatte zu einem Vortrag „Islam und Populismus“, (28.10.) eingeladen.

Im Umfeld der Veranstaltung konnten wir unsere Aktion „Gesicht zeigen“ fortsetzen. Es gab außerdem Kontakt mit den Frauen der Ahmadiyya-Gemeinde. Der Kontakt soll weiter verfolgt werden.

2. Projekt „Moving People-Menschen unterwegs“ – wie geht’ weiter?

2.1. Gespräche zur Zukunft

Ulrike berichtet von ihren Gesprächen mit den Initiatoren in den Niederlanden. Prinzipiell haben wir die Erlaubnis, die Produktion der Flüchtlingsfiguren in die eigene Hand zu nehmen.

a. Die Niederländer könnten uns evtl. die 3-D Fotos zu Verfügung stellen.

b. Der 3-D-Druck der Positive könnte von Ulrike in der TU organisiert werden.

Alternative: a+b: eine Firma (z.B. <https://www.cbook.de/>) in der Umgebung übernimmt diese Schritte.

c. Knackpunkt der Produktion: Herstellung der Schablonen

Dazu gibt es bisher nur Angelikas Anregung. Evtl. könnten wir sie bei der alten Firma in den Niederlanden herstellen lassen (Preis: 1000 €/Stück). Gibt es hier preiswertere Varianten?

d. Material, Guß und Bemalung der Figuren

Zahnarzt-Gips soll haltbarer sein. Über die Software AG-Stiftung könnten wir evtl. eine beschützende Werkstatt in Deutschland zur Mitarbeit finden.

2.2. Sockel für Figuren. Die Sockel aus Pappe wurden uns von der Software AG-Stiftung nach der Kunsthallenaktion zu Verfügung gestellt.

3. Projekt „Gesicht zeigen gegen Rassismus“ – Durchführung am:

3.1. 07.11. Bert-Brecht-Schule

3.2. 11.11. Herbstfest ÖGZ Kranichstein

3.3. 17.11. Eröffnung Projekt „Moving People-Menschen unterwegs“ in Roßdorf

4. mögl. Aktivitäten für das kommende Jahr:

4.1. „Flüchtlings-Speise-Route“ / „Refugee Food Festival“?

Es geht um

a. Geflüchtete finden, die kochen können und gern kochen

b. Restaurants u.a. finden, die diese Geflüchteten während der Interkulturellen Woche in ihrem Haus kochen lassen: Jeden Tag/Abend ein anderes Café/Bistro/Restaurant, so wird dadurch eine „Speiseroute“ durch Darmstadt.

4.2. Erzähl-Café

Überlegungen zu einem niederschwelliges Erzählcafé an, in dem Migranten und Geflüchtete aus ihrer Geschichte erzählen (können).